Diakonie
München und Oberbayern

Geltungsbereich: Unternehmensgruppe Diakonie München und Oberbayern. Ausgenommen: HWS

Datenschutzinformation Info

Für alle unsere gemeinnützigen Einrichtungen gilt das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Dieses stimmt in wesentlichen Punkten mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union überein. Die Unterschiede zwischen beiden Verordnungen betreffen im Wesentlichen unterschiedliche Übergangsfristen (z. B. Dokumentation der Arten der Datenverarbeitung) sowie die Höhe der Bußgelder bei Verstößen gegen den Datenschutz.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (im Weiteren Daten genannt) ist eine wichtige Voraussetzung zur Erfüllung unserer Aufgaben in Beratung und Betreuung. Mit diesem Merkblatt möchten wir Sie darüber informieren, was wir mit Ihren Daten machen und welche Rechte Sie haben.

1. Wer ist Ansprechpartner für die Datenverarbeitung/ Datenschutz?

Das Referat Datenschutz und Organisation der Unternehmensgruppe Diakonie München und Oberbayern steht Ihnen bei Fragen zum Datenschutz gerne zur Verfügung (datenschutz@diakonie-muc-obb.de). Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter kontakt-dsb@althammer-kill.de.

2. Welche Daten erheben wir und wofür?

Wir erheben und verarbeiten die Daten von Ihnen, die für die Beratung/ Betreuung/ Schulung notwendig sind. Das sind u.a. Kontaktdaten, Daten von am Hilfeprozess beteiligten Netzwerkpartnern, Gesundheitsdaten, biografische Daten. Ohne Ihre Daten wäre es uns nicht möglich, die von Ihnen gewünschte Beratung/ Betreuung durchzuführen.

2.1 An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden nur dann Dritte weitergegeben, wenn Sie dazu schriftlich eingewilligt haben oder es dafür eine rechtliche Grundlage gibt (wir beispielsweise Ihre Daten an die Behörde weitergeben müssen, die die Beratung/ Betreuung/ Schulung finanziert) und dies in deren Rahmen notwendig ist.

2.2 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung des Zwecks erforderlich ist. In bestimmten Fällen sind wir jedoch aufgrund von gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, zumindest einen Teil Ihrer Daten, auch über das Betreuungsverhältnis hinaus aufzubewahren.

2.3 Auf welcher Rechtsgrundlage findet die Datenverarbeitung statt?

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Beratung/Betreuung sind § 6 Nr. 5 DSG-EKD (Vertragserfüllung) und § 13 Abs. 2 Nr. 8 DSG-EKD (Datenverarbeitung für Dienste im Sozial- und Gesundheitsbereich).

3. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung von Daten und ein Widerspruchsrecht gegen deren Verarbeitung.

Von Ihren Rechten können Sie jederzeit Gebrauch machen. Wir erläutern Ihnen auch gern in Ruhe die Details sowie mögliche Einschränkungen der einzelnen Rechte.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die für uns unmittelbar zuständige Aufsichtsbehörde ist der Beauftragte für den Datenschutz der EKD, https://datenschutz.ekd.de.